

DE

EP.V.35384.01 | 08.2024

asecos®



BEDIENUNGSANLEITUNG

Sicherheitsschränke nach EN 14470-1

10 JAHRE GARANTIE

Bei jährlicher Beauftragung des Premium-Tarifs verlängert sich die Garantie für Ihren V-LINE Sicherheitsschrank (Typ 90) auf bis zu 10 Jahre.





V-CLASSIC-90



V90.196.060.MV.2VD:0012



asecos GmbH
Abt. Kundendienst
Weierfeldsiedlung 16–18
D-63584 Gründau

Fax: +49 60 51 - 92 20-10
E-Mail: service asecos.com

Ihre persönliche Dokumentation zum asecos-Sicherheitsschrank

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

mit dem Kauf Ihres asecos-Sicherheitsschranks haben Sie eine entscheidende Investition für die Sicherheit in Ihrem Haus getätigt. Vor Ihnen steht ein innovatives Produkt aus hochwertigen Materialien, das höchste Qualität garantiert.

Sicherheitsschränke aus dem Hause asecos verfügen über eine lückenlose Zulassungs-Dokumentation. Wir archivieren Ihre Zulassungsdokumente jedes einzelnen Schrankes für Sie, bis Sie diese im Bedarfsfall (z. B. einer Betriebsbegehung o. ä.) mit diesem Formular von uns anfordern.

Dazu einfach dieses Formular heraustrennen/kopieren und mit Ihrer Adresse und der Seriennummer des Schrankes versehen per Fax zurück an uns senden.

Mit freundlichen Grüßen
asecos GmbH

Kontakt

Firma

Straße

PLZ

Ort

Name Ansprechpartner

E-Mail

Telefon

Seriennummern der Sicherheitsschränke

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

BEDIENUNGSANLEITUNG

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für den Kauf eines Sicherheitsschranks aus unserem Haus, mit dem Sie eine entscheidende Investition für die Sicherheit in Ihrem Haus getätigt haben. Mit unseren Sicherheitsschränken wird für Sie die Lagerung von Gefahrstoffen am Arbeitsplatz sicher und komfortabel.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sehr sorgfältig. Lernen Sie die Vorteile und einfache Bedienbarkeit unserer Sicherheitsschränke im Detail kennen. Dies vereinfacht für Sie den täglichen Umgang mit Gefahrstoffen.

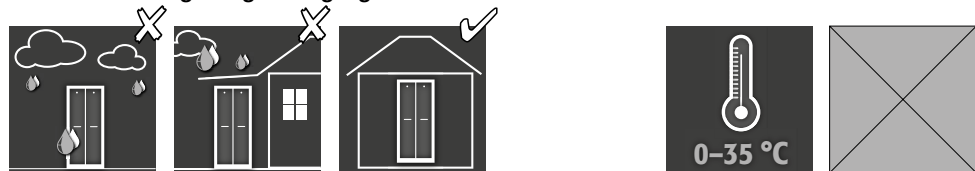
Vielen Dank
Ihr asecos-Team

1. HINWEISE • RICHTLINIEN • GEWÄHRLEISTUNG	5
1.1. Allgemeine sicherheitstechnische Hinweise	5
1.2. Gewährleistung	5
1.3. Schrankdetails	5
2. TRANSPORT	5
2.1. Umlegen des Schrankes	6
2.2. Demontage Transportverpackung	6
2.3. Rangieren des Schrankes	6
3. AUFSTELLUNG • INBETRIEBNAHME • FUNKTION	7
3.1. Inbetriebnahme	7
3.2. Ausrichten der Schränke	7
4. SCHLIESSUNG	8
5. AUFLAST (SCHRANKAUFSATZ)	8
5.1. Montage des Aufsatzschranks	9
6. INNENAUSSTATTUNG	9
6.1. Bodenauffangwanne	9
6.2. Wannenböden (höhenverstellbar)	10
6.3. Wannenboden mit Lagerbox	10
7. LAGERUNG	10
8. ERDUNG	10
8.1. Erdungsanschluss	10
9. LÜFTUNG	11
10. BRANDFALL • ENTSORGUNG	11
10.1. Öffnen des Schrankes nach dem Brand	11
10.2. Entsorgung	12
11. SICHERHEITSTECHNISCHE ÜBERPRÜFUNG	12
11.1. Allgemein	12
11.2. Verschleißteile	12
13. TECHNISCHE ZEICHNUNG	14
12. TECHNISCHE DATEN	14
12.1. Tabelle Technische Daten	14
12.2. Tabelle Lagerkapazitäten	14

1.1. ALLGEMEINE SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE

- Beachten Sie die für den Umgang mit Gefahrstoffen anzuwendenden Gesetze und Vorschriften und die Hinweise dieser Bedienungsanleitung.
- Arbeiten an der elektrischen Anlage sind im stromlosen Zustand und durch Elektrofachkräfte auszuführen – siehe hierzu auch die zutreffende Unfallverhütungsvorschrift, die VDE-Vorschriften und die Regelungen des örtlichen Energieversorgers.
- Bauseitige Aufstellbedingungen sind zu beachten (z.B. Verschrauben der Schränke mit Gebäude).
- Den Anweisungen des Technischen Aufsichtsdienstes ist Folge zu leisten.
- Beachten Sie die Unfallverhütungsvorschriften und die Arbeitsstättenrichtlinie.
- Stellen Sie die geforderten sicherheitstechnischen Überprüfungen **nur durch autorisiertes Fachpersonal** unter **Verwendung von Originalersatzteilen** sicher.
- Benutzen Sie den Schrank nur nach Einweisung, Unbefugten ist der Zugriff zu untersagen.
- Der Schwenkbereich der Türen ist stets freizuhalten, Türen/Schubladen sind geschlossen zu halten
- Durch geschultes/autorisiertes Fachpersonal verhindern Sie Fehlfunktionen, Beschädigungen und Korrosionsschäden, die durch einen unsachgemäßen Transport entstehen können.
- Beachten Sie die Höchstgrenzen für Lagermengen, Belastungen, etc.
- Es dürfen keine größeren Gefäße eingestellt werden, als das Volumen der Bodenauffangwanne fassen kann, austretende Gefahrstoffe sind sofort aufzunehmen und zu entfernen
- Der Schrank dient ausschließlich zur Lagerung von Gefahrstoffen. Andere Tätigkeiten im Schrank wie z.B. Umfüllen, Entnahme aus Behältern, Reinigen von Behältern, Probenahme dürfen nicht durchgeführt werden. Die eingestellten, ortsbeweglichen Behälter dürfen an der Außenseite keine Benetzungen / Kontaminationen aufweisen.
- Überprüfen Sie vor der Nutzung/Einlagerung die Beständigkeit der Schrankoberfläche / Inneneinrichtungskomponenten gegen die Chemikalie.
- Vor der ersten Inbetriebnahme ist der Sicherheitsschrank vom Nutzer auf eventuelle Schäden zu untersuchen.

Aufstell- und Umgebungsbedingungen



1.2. GEWÄHRLEISTUNG

Die Gewährleistung für dieses Produkt wird zwischen Ihnen (dem Kunden) und Ihrem Fachhändler (dem Verkäufer) vereinbart. asecos übernimmt als Hersteller für die in der Bedienungsanleitung aufgeführten Produkte eine Gewährleistung von 24 Monaten ab Lieferdatum. Alle Modelle unterliegen, als sicherheitstechnische Einrichtung, einer jährlichen Überprüfungspflicht durch vom Hersteller autorisiertes Fachpersonal. Andernfalls erlischt der Gewährleistungsanspruch des Kunden gegenüber dem Hersteller. Beachten Sie, dass der Gewährleistungsanspruch ebenfalls erlischt, wenn Bohrungen oder Umbauten ohne Rücksprache mit dem Hersteller asecos erfolgen.

1.3. SCHRANKDETAILS

Eine komplette Modellübersicht finden Sie am Anfang der Bedienungsanleitung.

Hersteller ist die asecos GmbH Sicherheit und Umweltschutz, D-63584 Gründau.

Schrankdaten: Bordbuch (liegt dem Schrank bei)

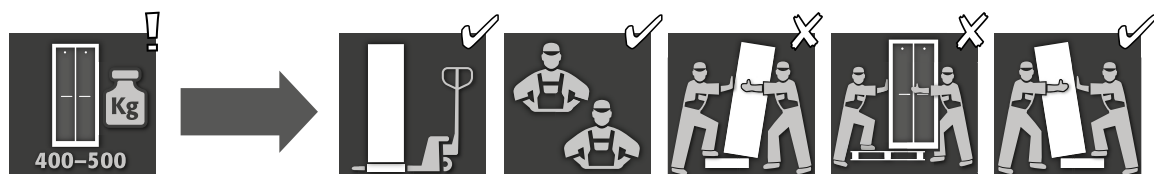
Technische Zeichnung: Anhang

Technische Daten: Tabelle im Anhang

V-CLASSIC-90

Diese Modelle sind nach Anforderungen der DIN EN 14470-1 geprüft, zertifiziert und gekennzeichnet. Sie dienen der vorschriftsmäßigen Lagerung von entzündbaren Flüssigkeiten und aggressiver und giftiger Gefahrstoffe in Arbeitsräumen gemäß den gültigen nationalen Regelungen.

2. TRANSPORT



**ACHTUNG:**

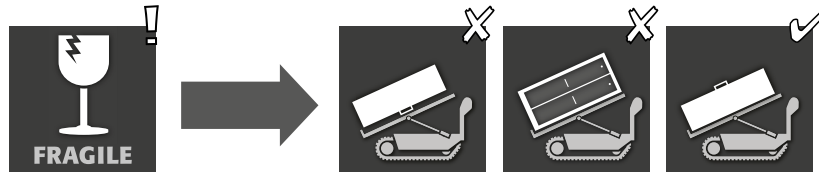
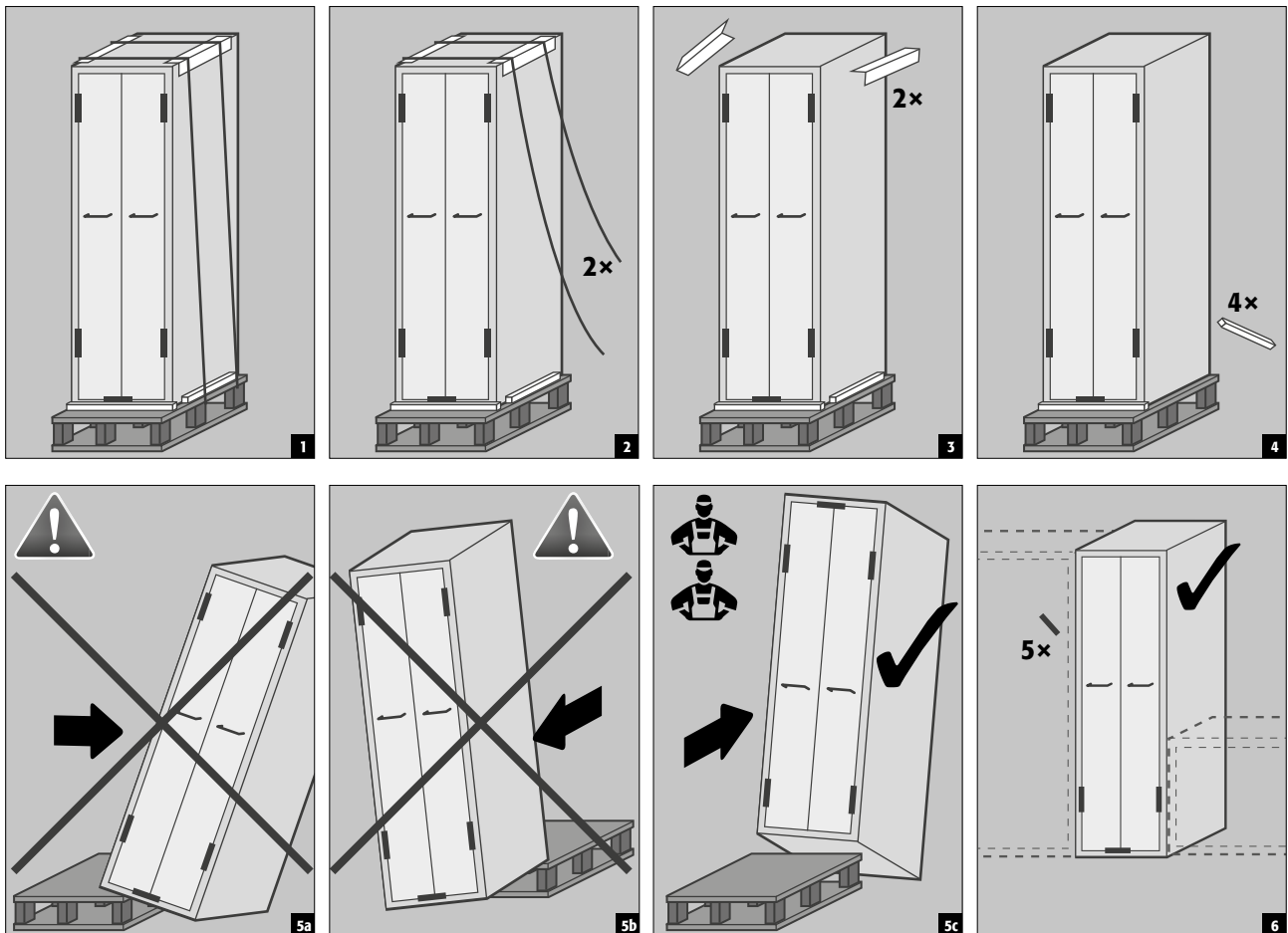
Transportieren Sie den Schrank mit einem Hubwagen stehend, verschnürt und rutschgesichert bis zum endgültigen Aufstellort.

Die Transportsicherungen in den Türfugen dürfen erst direkt am Aufstellort entfernt werden! Unsachgemäßer Transport kann zu verdeckten Schäden an der Brandschutzisolierung führen!

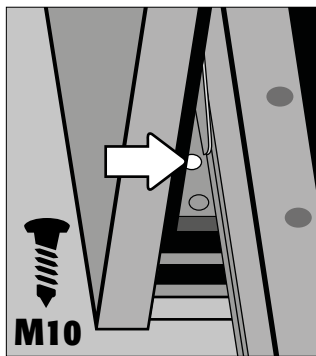
Wir können die notwendige Qualität nur gewährleisten, wenn der Schrank durch unser speziell ausgebildetes Fachpersonal an die Verwendungsstelle transportiert wird.

**ACHTUNG:**

Eine Kraftausübung an dem Auszug ist weder im geöffneten noch im geschlossenen Zustand erlaubt!

2.1. UMLEGEN DES SCHRANKES**2.2. DEMONTAGE TRANSPORTVERPACKUNG****2.3. RANGIEREN DES SCHRANKES****ACHTUNG:**

Eine Kraftausübung an dem Auszug ist weder im geöffneten noch im geschlossenen Zustand erlaubt!



Schritte zum Rangieren des Schrank:

- Auszug des Schrank öffnen
- Gurte an Stahlwinkel oder Stahllösen mit Schraube M10 befestigen
- Stahlwinkel/Stahllösen in die Rampa-Muffe im Fußteil des Schrank schrauben
- Schrank vorsichtig an den Gurten Rangieren

3. AUFSTELLUNG · INBETRIEBNAHME · FUNKTION

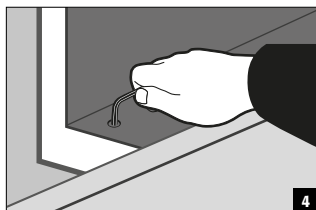
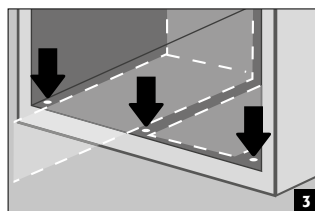
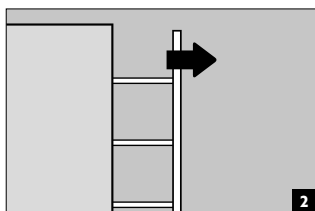
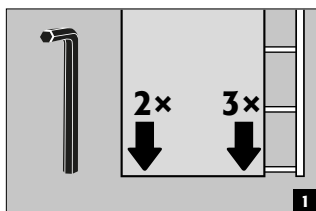
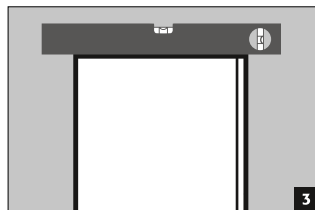
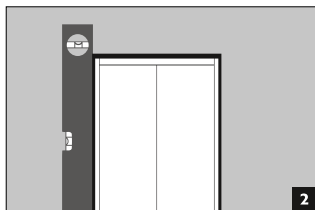
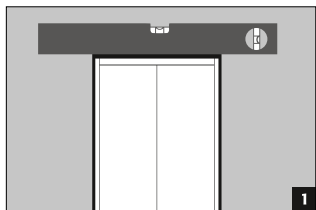
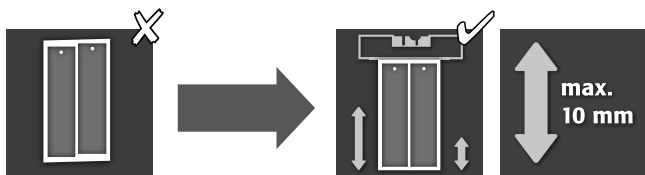
3.1. INBETRIEBNAHME

Vor der ersten Inbetriebnahme ist der Sicherheitsschrank vom Nutzer auf evtl. Beschädigungen wie defekte oder abgelöste Dichtungselemente, korrekte Ausrichtung und einwandfreie Funktion der Türelemente (Scharniere, Verriegelungssysteme, evtl. Türschließer und Türfeststelanlage) zu untersuchen. Benutzen Sie den Schrank und das Zubehör nur in ordnungsgemäßem Zustand.

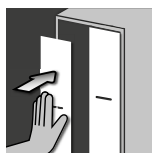
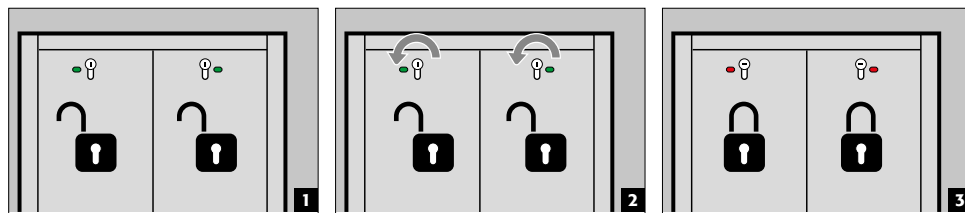
3.2. AUSRICHTEN DER SCHRÄNKE



Der Schrank kann bei geöffnetem Auszug im vorderen Bereich an den integrierten Justierhilfen ausgerichtet werden.



4. SCHLISSUNG

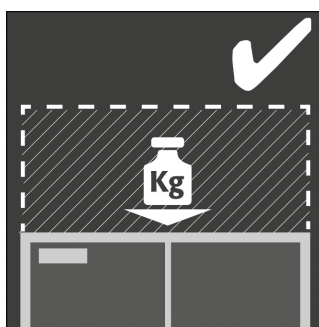


Normalbetrieb: Vertikalauszüge mit Hand öffnen und schließen



Brandfall: Thermoauflösung, offenstehende Vertikalauszüge schließen automatisch

5. AUFLAST (SCHRANKAUFSATZ)



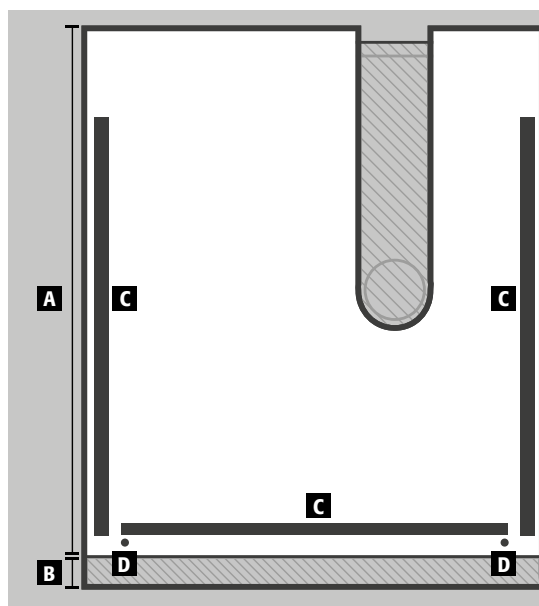
Die V-LINE Sicherheitsschränke sind auflastfähig, sofern der Schrank mit **Artikel HF.L.34938 (Best.-Nr. 40405)** bestellt wurde. Dies Schränke sind dann werkseitig konstruktiv angepasst und außen zusätzlich als auflastfähig gekennzeichnet.

A Kopfteil hinten

B Kopfteil vorn

C Magnetband

D Befestigungspunkte für Schraube M6



ACHTUNG:

Es sind ausschließlich die in der Zeichnung dargestellten Befestigungspunkte [D] für den Aufsatzschrank zu benutzen! Andere Befestigungspunkte oder Befestigungsarten (z.B. Silikon) sind ausdrücklich nicht zulässig.

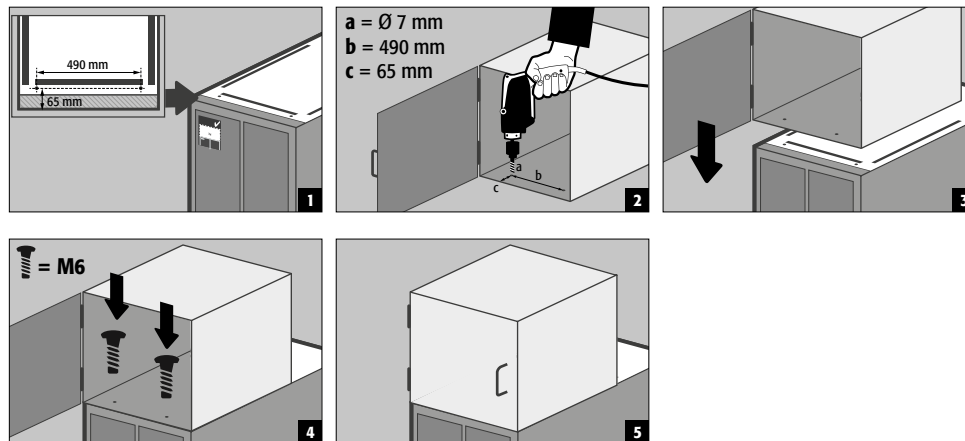
- Das auf dem Kopfteil montierte Magnetband dient als Auflagefläche für den Aufsatzschrank und kann bei Bedarf zugeschnitten werden.



ACHTUNG:

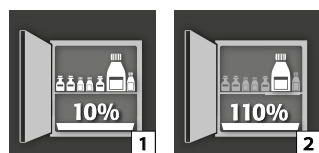
Das Magnetband darf nur auf dem hinteren Kopfteil angebracht werden!

5.1. MONTAGE DES AUFSATZSCHRANKS



6. INNENAUSSTATTUNG

6.1. BODENAUFFANGWANNE



Gemäß EN 14470-1:2023-09 (Pkt. 5.7):

Eine Bodenauffangwanne/Schubladenwanne muss unterhalb der untersten Stellebene eingebaut sein. Die Bodenauffangwanne/Schubladenwanne muss ein Mindestauffangvolumen von 10 % aller im Schrank gelagerten Gefäße [1] haben, oder mindestens 110 % des Volumens des größten Einzelgebindes [2], je nachdem welches Volumen größer ist.

Grundsätzlich ist die Bodenwanne/Schubladenwanne nicht als Stellfläche zu nutzen. Wird die Bodenwanne /Schubladenwanne direkt als Lagerfläche genutzt und ist somit gleichzeitig die unterste Lagerebene, muss vom Nutzer sichergestellt werden, dass das Mindestauffangvolumen aller gelagerten Gefäße oder Volumen des größten Gebindes gewährleistet ist.

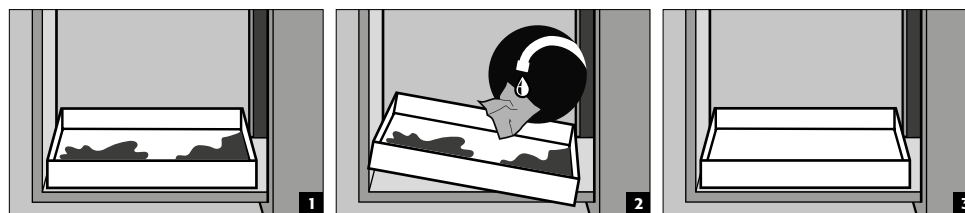
Die auf dem Typenschild vom Sicherheitsschrank genannten Angaben zu Auffangvolumen und dem max. größten Gebinde stellen die Werte dar, sofern die Bodenauffangwanne/Schubladenwanne nicht als Stellfläche genutzt wird.

Die Auffangwannen der Sicherheitsschränke sind wie folgt geprüft und zertifiziert

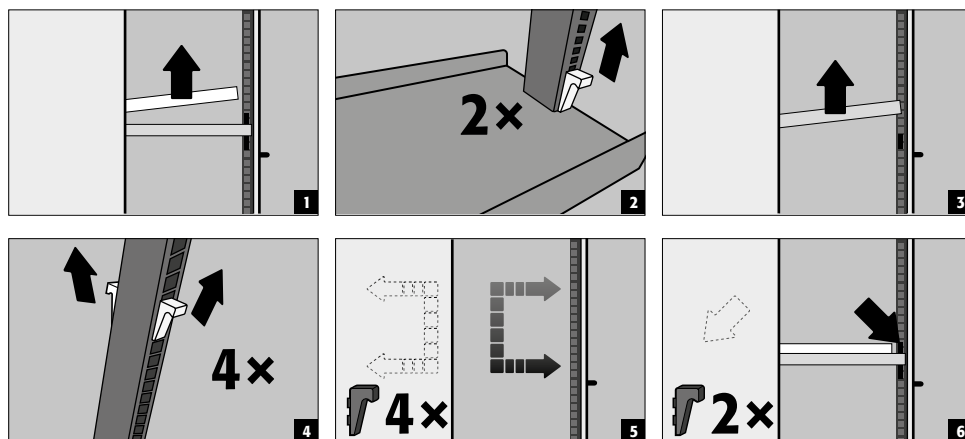
- Auffangwannen aus Stahlblech oder Edelstahl gemäß StawaR – TÜV Süd (Lieferung in die Länder Deutschland, Österreich und Schweiz)
- Auffangwanne aus Kunststoff (PP) mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung DIBt Berlin (länderunabhängig)

Leckage:

- Flüssigkeit in der Auffangwanne ist mit geeigneten Mitteln aufzunehmen.



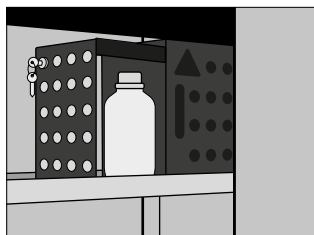
6.2. WANNENBÖDEN (HÖHENVERSTELLBAR)



HINWEIS

Der Wannensboden ist auch als Trennboden erhältlich. Mit seitlichen Dichtungen bietet er die Möglichkeit der getrennten Lagerung unterschiedlicher Gefahrstoffe innerhalb vom Vertikalauszug. Er ist ebenso werkzeugfrei höhenverstellbar.

6.3. WANNENBODEN MIT LAGERBOX



Die Lagerbox dient zur Lagerung von Gefahrstoffen die im Schrank separat unter Verschluss gehalten werden sollen. Die Lagerbox ist in Verbindung mit dem Wannensboden werkseitig im linken Vertikalauszug an oberster Position eingebaut und fest mit dem Rahmen vom Vertikalauszug verschraubt.

7. LAGERUNG

- Eingelagerte korrosive Flüssigkeiten können die Funktion der Absperrvorrichtungen der Zu- u. Abluft beeinträchtigen.
- Jedes eingestellte Gebinde reduziert das geforderte Mindestauffangvolumen im Verhältnis zur Gesamtlagermenge.

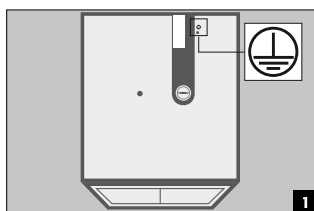


Für alle Modelle gilt: Beachten Sie in Abhängigkeit der Typklasse des Schrankes die entsprechenden gültigen nationalen Regelungen!

8. ERDUNG



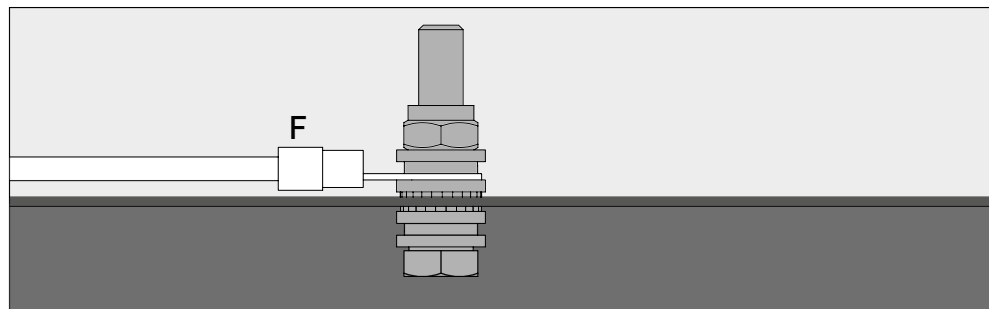
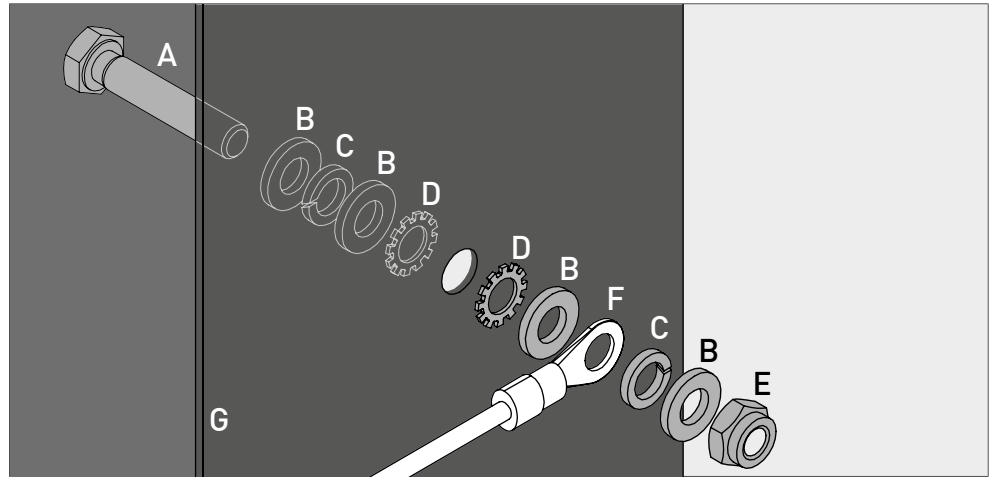
Je nach kundenspezifischer Nutzung des Sicherheitsschranks kann ein Erdungsanschluss erforderlich sein. Die Entscheidung darüber wird durch eine kundenseitige Gefährdungsbeurteilung getroffen.



8.1. ERDUNGSANSCHLUSS

Alle Modelle verfügen über einen Erdungsanschluss. Über den Erdungsanschluss ist der Schrankkorpus (Seiten- und Dachbleche) metallisch leitend miteinander verbunden. Der Erdungsanschluss ist vorbereitet

zur Herstellung des bauseitigen Potentialausgleichs, ist dem Produkt beigelegt und muss vor Ort an entsprechender Stelle auf dem Kopfteil montiert werden



Legende	
A 1 × Schraube M6×30 (DIN 933)	E 1 × Mutter mit Klemmteil (DIN 985)
B 4 × Scheibe Ø 6,4 (DIN 125)	F Erdungskabel mit Ringkabelschuh (bauseitiger Anschluss)
C 2 × Federring Ø 6,4 (DIN 7980)	G Blechbauteil am Sicherheitsschrank
D 2 × Fächerscheibe Ø 6,4 (DIN 6798)	

9. LÜFTUNG



HINWEISE

Die Brandschutzventile im Bereich der Zu- und Abluftöffnungen sind sicherheits- und wartungsrelevante Bauteile.

Die Lagerung von korrosiven Gefahrstoffen kann die Funktion der Absperrvorrichtungen für Zu- und Abluft beeinträchtigen. Um die einwandfreie Funktion prüfen oder ein defektes Element austauschen zu können beachten Sie bitte, dass beim Anschluss an eine Abluftanlage flexible Anschlussschläuche bzw. Schiebstücke verwendet werden, um eine einfache De- und Remontage des Abluftanschlusses zu gewährleisten.

- Der Schrank muss über den Abluftstutzen an ein technisches Abluftsystem angeschlossen werden. Der hierzu vom Hersteller vorgeschriebene mindestens erforderliche Luftwechsel, max. Differenzdrucke und Abluftführungen entnehmen Sie den technischen Daten dieser Bedienungsanleitung.
- Der ordnungsgemäße Anschluss an ein Lüftungssystem muss überprüft werden (Bsp. mittels Rauchröhrchens)

10. BRANDFALL - ENTSORGUNG

10.1. ÖFFNEN DES SCHRANKES NACH DEM BRAND



**ACHTUNG:**

Je nach Branddauer kann sich zündfähiges Dampf-Luftgemisch gebildet haben, deshalb vor dem Öffnen alle Zündquellen innerhalb eines 10-Meter-Radius um die Schränke entfernen

- nur funkenfreie Werkzeuge verwenden
- mit äußerster Vorsicht die Schränke öffnen

10.2. ENTSORGUNG

Die Modelle können zerlegt sortenrein der Entsorgung zugeführt werden.

11. SICHERHEITSTECHNISCHE ÜBERPRÜFUNG**11.1. ALLGEMEIN**

Die Schränke sind als sicherheitstechnische Anlage (gemäß §4 Abs. 3 Arbeitsstättenverordnung, §10 Betriebssicherheitsverordnung und Berufsgenossenschaftlicher Regel DGUV-R 208-061) mindestens einmal jährlich sicherheitstechnisch zu überprüfen. Den nächsten Prüftermin entnehmen sie der Prüfplakette auf der Türaußenseite. Diese jährliche Prüfung kann mit der notwendigen Sorgfalt und zur Sicherung Ihrer Gewährleistungsansprüche im Brandfall nur von einem autorisierten asecos-Mitarbeiter durchgeführt werden (siehe hierzu auch unsere Servicebroschüre).

Zudem empfehlen wir Ihnen selbstständig eine tägliche sowie monatliche Funktionsprüfung durchzuführen:

Tägliche Funktionsprüfung

- sollte den Auffangwannen gelten (eventuelle Leckagen aufnehmen und entfernen)

Monatliche Funktionsprüfung

- einwandfreie Funktion der Auszüge
- korrekter Sitz und Zustand der Brandschutzdichtungen

Reinigung

Die Schränke können mit einem milden Haushaltsreiniger und einem weichen Tuch gereinigt werden.

Schadensfall

Im Schadensfall setzen Sie sich bitte dem asecos Service oder mit Ihrem Fachhändler in Verbindung, um den Schrank mit Originalteilen instand setzen zu lassen.

11.2. VERSCHLEISSTEILE

Diverse sicherheitstechnisch relevante Bauteile des Sicherheitsschranks sind Verschleißteile und müssen in einem regelmäßigen Turnus durch den asecos Service ausgetauscht werden. Eine Aufstellung der betroffenen Teile für ihren Sicherheitsschrank erhalten Sie auf Anfrage über service@asecos.com.

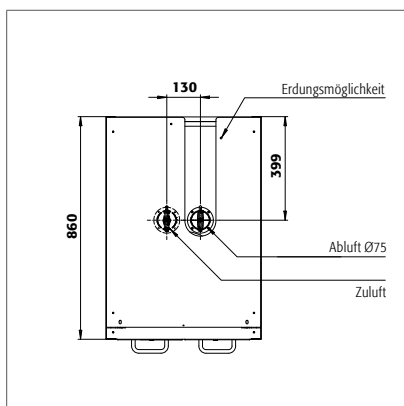
**KONTAKT**

Bei Mängeln oder Beanstandungen an unseren Produkten (innerhalb sowie nach der Garantiezeit), zur Anforderung von sicherheitstechnischen Überprüfungen oder dem Abschluss eines Service-Vertrags, kontaktieren Sie bitte unsere Servicehotline unter:

Tel: +49 1805 92 20 92 | service@asecos.com

(14 ct/angefangene Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG. Für Anrufe aus dem Mobilfunknetz gelten eventuell andere Preise)

13. TECHNISCHE ZEICHNUNG



V90.196.060.MV.2VD:0012









12. TECHNISCHE DATEN

12.1. TABELLE TECHNISCHE DATEN

Legende für Tabelle „Technische Daten“

- | | |
|---------------------------|---|
| 1 Maße B x T x H außen | 5 Max. Belastung je Vertikalauszug (kg) |
| 2 Maße B x T x H innen | 6 Flächenlast (kg/m ²) |
| 3 Typklasse | 7 Volumen bei 30-fachem Luftwechsel (m ³ /h) |
| 4 Leergewicht gesamt (kg) | 8 Differenzdruck bei 30-fachem Luftwechsel (Pa) |

V-LINE | V-CLASSIC-90

								
	1	2	3	4	5	6	7	8
V90.196.060.MV.2VD:0012	600 x 860 x 1966	506 x 779 x 1750	90	420	100	556	20	11

12.2. TABELLE LAGERKAPAZITÄTEN

Legende für Tabelle „Lagerkapazitäten“



Tragkraft (kg) der Lagerebenen









Auffangvolumen (Liter)



Maximales Gebindevolumen im Schrank (Liter)

V-LINE | V-CLASSIC-90

Ausstattung Einzelteile	1 Wannenboden			2 Locheinsatz		3 Bodenauffangwanne
						
	1	2	3	1	3	3
V90.196.060.MV.2VD:0012	30	30	30	4,2	11,5	10,45

